

Donnerstag, 22. Mai 2025, 19 Uhr, Theaterhaus Stuttgart

Glücksgläubig oder blind für die Risiken? Wie wir das Atomkriegs-Risiko in letzter Zeit erhöht haben und was dagegen zu tun wäre.

Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Olaf L. Müller.

Olaf L. Müller ist seit 2003 Inhaber des Lehrstuhls für Wissenschaftstheorie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er hat Philosophie, Mathematik und Informatik (mit den Spezialgebieten Evolutionsalgorithmen und neuronale Netze) studiert. Seit über drei Jahrzehnten setzt er sich gegen Krieg, Waffenexporte und Militarismus ein. Von ihm erschienen ist der Essay „Pazifismus. Eine Verteidigung“ (2023) und die von ihm herausgegebene deutsche Erstübersetzung von Bertrand Russells „Die Zukunft des Pazifismus“ (2023). Zuletzt ist im Februar sein Buch „Atomkrieg. Eine Warnung“ erschienen, in welchem er u.a. auf die Geschichte der atomaren Bewaffnung und die Krisentage am Rande eines Atomkrieges 1962 und 1983, die Paradoxien der Abschreckungstheorie, die Atomkriegsgefahr und die Folgen eines Atomschlages sowie die Nukleardoktrinen der USA und Russlands eingeht. Diskutiert wird auch, warum die Gefahr eines Atomkriegs auch im Krieg in der Ukraine nicht einfach abgetan werden kann, sondern weiterhin besteht.

Müller war 1997 in Harvard als Research Fellow und 2016/17 als Gastprofessor an der Keio-Universität, Tokyo. In seiner Forschung nutzt Müller die Mittel der modernen analytischen Philosophie, um einer Reihe kontroverser Thesen Nachdruck zu verleihen, etwa der Widerlegung der Matrix (2003), zur Klimaethik (2008) oder zum Beweis einer immateriellen Seele (2021). Sein Hauptarbeitsgebiet ist die humanistische Wissenschaftsphilosophie.

Er hat u.a. Bücher zu folgenden Themen veröffentlicht:

Atomkrieg. Eine Warnung, Stuttgart 2025.

Pazifismus. Eine Verteidigung, Stuttgart 2023.

Bertrand Russells "Die Zukunft des Pazifismus", Stuttgart 2023, hrsg.v. Olaf L. Müller (deutsche Erstübersetzung).

Pragmatischer Pazifismus, in: Werkner, Ines-Jacqueline/ Ebeling, Klaus (Hrsg.): Handbuch Friedensethik, 2017, S. 451-466.

Pazifismus mit offenen Augen, in: Strub, Jean-Daniel/ Grotefeld, Stefan (Hrsg.) (Hrsg.) 2007: Der gerechte Friede zwischen Pazifismus und gerechtem Krieg. Paradigmen der Friedensethik im Diskurs, Stuttgart: Kohlhammer, 23-59.

Chaos, Krieg und Kontrafakten. Ein erkenntnistheoretischer Versuch gegen die humanitären Kriege, Pazifismus mit offenen Augen, in: Bleisch, Barbara/ Strub, Jean-Daniel (Hrsg.) 2006: Pazifismus. Ideengeschichte, Theorie und Praxis, Haupt: Bern usw., 223-263.
Mehr Licht, Frankfurt/M. 2015, zugunsten von Goethes Protest in seiner Farbenlehre gegen Newton

Zu schön, um falsch zu sein, Frankfurt/M. 2019, zur Rolle der Ästhetik in der Naturwissenschaft

Ultraviolett, Göttingen 2021, zur Entdeckung des UV-Lichts durch die romantische Physik.